

# RS Vwgh 1995/6/30 93/12/0285

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.06.1995

## **Index**

63/02 Gehaltsgesetz

## **Norm**

GehG 1956 §19a;

## **Rechtssatz**

Dem Gesetzgeber kann nicht unterstellt werden, daß er die Erschweriszulage von den einzelnen Verhältnissen des Beamten habe abhängig machen wollen, hätte dies doch auch zur Folge, daß sogar vorübergehende Störungen der körperlichen oder seelischen Gesundheit, die noch keine Dienstunfähigkeit bewirken, einen normalen Dienst in einer unter besonders erschwerenden Umständen verrichteten Dienst umzuwandeln vermöchten. Bei einem solchen Verständnis wäre die Grenze der Vollziehbarkeit der Vorschrift wohl überschritten (Hinweis E 10.10.1983, 82/12/0108).

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1995:1993120285.X02

## **Im RIS seit**

20.11.2000

## **Zuletzt aktualisiert am**

22.10.2014

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)